

Welche Schule für mein Kind?



Geschwister-Scholl-Realschule plus

St. Thomas Realschule plus

Bertha-von-Suttner-Gymnasium

Kurfürst-Salentin-Gymnasium

August-Horch-Schule BBS Andernach



Bertha-von-Suttner-Gymnasium Andernach



Das **Bertha-von-Suttner-Gymnasium** wurde 1878 als Privatschule für Mädchen gegründet. Heute sind wir ein koedukatives Gymnasium, das als **EUROPA-Schule** des Landes Rheinland-Pfalz besonderen Wert auf moderne Fremdsprachen legt. Zudem bieten wir eine Ganztagsbetreuung an und haben einen Schwerpunkt in Sport und Informatik.

Sie haben als Eltern fest umrissene Erwartungen an uns. Sie erwarten, dass Ihr Kind bei uns einen guten Abschluss macht und weiterhin Freude am Lernen verspürt. Das spornt uns in unserer pädagogischen Arbeit an. Wir erwarten von Ihren Kindern, dass sie sich offen auf ihre neue Klasse einlassen, die Regeln der Schulgemeinschaft beachten und sich auch dann anstrengen, wenn es beim Lernen schwierig werden sollte. Zum Schulalltag gehört, dass wir einander mit Achtung und Respekt begegnen und keinerlei Gewalt dulden, weder in absichtlichen Rempelen noch in Beleidigungen.

Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler beobachten wir nachhaltig und verbindlich durch anspruchsvolle Tests und Klassenarbeiten.

Neben den üblichen Ziffernoten, die Sie bereits aus der Grundschule kennen, erhalten Sie individuellen Beratungen von uns sowie detaillierte Lernstand-Berichte an Elternsprechtagen oder während der Sprechstunden der Lehrkräfte.

Ihr Engagement als Eltern ist gerade in der Zeit des Übergangs von der Kindheit zum Jugendalter unverzichtbar, denn wir verstehen uns als Partner in der Erziehung. Ihre Mitarbeit in den Elternvertretungen und im Förderverein unterstützt die Arbeit der Schule zum Wohl Ihrer, unserer Kinder.

Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot gefällt. Sprechen Sie uns an, damit wir Sie bei Ihrer Entscheidung, die richtige weiterführende Schule für Ihr Kind zu finden, begleiten können.



Weitere Informationen: <http://www.bertha-von-suttner-gymnasium.de>

Terminvereinbarung: Orientierungsstufenleiterin Andrea Seibert

Bertha-von-Suttner Gymnasium

Salentinstraße 4, 56626 Andernach

Tel.: 02632-92910, E-Mail: info@bvs-andernach.de

Unser Schulprofil

Das Bertha-von-Suttner-Gymnasium ist ein **staatliches Gymnasium** in Rheinland-Pfalz. Unser pädagogisches Ziel ist, allen Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung und mit dem Abitur die **Studierfähigkeit** für jede Hochschule mitzugeben. Neben dem anspruchsvollen Fachunterricht gehört es zu unserer Lernkultur, dass wir bereits ab der Klasse 5 schrittweise zu eigenverantwortlichem und selbstständigem Lernen und Arbeiten durch ein fächerübergreifendes Methodentraining hinführen.



Grafik: Erika Binz-Blanke

Wir verpflichten uns, ganz im Sinne unserer Namenspatronin **Bertha von Suttner** (1843 - 1914), in der Schulgemeinschaft achtsam miteinander umzugehen: Wir sind aufmerksam für die Bedürfnisse aller, offen im Dialog mit Andersdenkenden - entsprechend unserer demokratischen Grundordnung. Unsere Intention ist es, die Schülerinnen und Schüler zu couragierten, selbständig denkenden und verantwortlich handelnden Persönlichkeiten zu erziehen. Dabei werden wir in vielfältiger Weise von unserer Schul-Sozialarbeiterin unterstützt. Als Basistraining setzen wir seit Jahren ab Klasse 5 erfolgreich das Programm „*Erwachsen werden*“ ein.



Schulisches Miteinander gelingt dann am besten, wenn alle Beteiligten **partnerschaftlich** miteinander umgehen. Achtung und Respekt zwischen *allen* Mitgliedern der Schulgemeinschaft drücken sich insbesondere durch wertschätzende Wortwahl aus. Kommt es zu Konflikten zwischen unseren Schülern und Schülerinnen, dann gilt die Regel, dass alle Beteiligten gehört werden und an der Lösung beteiligt sind.

Unsere Exkursionen und Fahrten fördern die **Selbständigkeit** der Kinder. Im Schuljahr gibt es mehrere Wandertage und nach Möglichkeit für die Schüler der Orientierungsstufe eine mehrtägige Fahrt. Dies wird von der Klassenleitung organisiert, die dabei von einer Ko-Klassenleitung unterstützt wird. Bei der Einsatzplanung achten wir darauf, dass weibliche und männliche Lehrkräfte in allen Stufen gleichmäßig eingesetzt sind.

Unsere Schule bietet viele Anlässe zu Engagement und **verantwortlichem Handeln** für die Schulgemeinschaft, z. B. als Vertrauensschüler/in in der Orientierungsstufe, in der Schülerversammlung (SV) oder im Schulsanitätsdienst. Wir üben mit den Jugendlichen den selbstgesteuerten Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln. Dazu gehört auch, dass das Mobiltelefon während der gesamten Unterrichtszeit nicht privat genutzt werden darf. Grundsätzlich reagieren wir zeitnah auf Ihre E-Mails, telefonischen Anfragen und aktuellen Mitteilungen über das Aufgabenbuch Ihrer Kinder.

Abitur: Studieren lernen an der Europa-Schule

Wer das Gymnasium in Rheinland-Pfalz besucht, erreicht die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), welche für viele Studiengänge im europäischen Binnenmarkt qualifiziert. Wer das Abitur erhalten will, muss zwei Fremdsprachen lernen, so dass man sich zumindest in einer fließend im Ausland unterhalten kann (Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: B2). Um dies zu festigen, nehmen **alle** unsere Lerngruppen an diversen **Auslandsfahrten** teil, bei denen die erlernte Sprache gesprochen werden muss.



Die meisten unserer Neuen wählen als erste Fremdsprache (FS) **Englisch** und belegen dann in der 6. Klasse Französisch oder Latein (s. Tabelle unten). Jedes Jahr entscheidet sich auch eine große Anzahl für Französisch als erste Fremdsprache. Sie wählen unser exklusives Angebot **Französisch PLUS**. „Plus“ bedeutet zusätzlich zwei Stunden Englisch schon in der 5. Klasse. Dazu kommt eine Stunde in der Woche, in der sie spielerisch die französische Lebenskultur erkunden. Bei einer Schnupperfahrt ins Elsass werden in der 6. Klasse erste sprachliche Erfahrungen im Nachbarland gesammelt.

Fremdsprachenfolge am BvSG

Abfolge	Stufe	Fremdsprache/n-Reihenfolge (FS)		
1. FS	5	Englisch		Französisch +
2. FS	6	Französisch	Latein	Englisch
3. FS (fak.)	9	Latein	Französisch	Latein

Deutsch-französischer Bildungsgang

In den **bilingualen Zweig** kann regulär nur einsteigen, wer mit Französisch beginnt. Ab Klasse 7 wird in den Fächern **Geschichte** und **Erdkunde zweisprachig** (F und D) unterrichtet. Wenn diese Schülerinnen und Schüler am Ende der **Klasse 10** weitermachen, dann belegen sie in der **Oberstufe** Französisch als Leistungsfach und können als „Bilis“ in der Jahrgangsstufe 13 durch eine weitere Prüfung die französische Hochschulreife (**Baccalauréat**) erlangen.



Ganztagschule als Angebot

Die Ganztagschule - unser besonderes Betreuungsangebot



Das Bertha-von-Suttner-Gymnasium bietet Ihnen, liebe Eltern, als eine der wenigen weiterführenden Schulen in der Region die Möglichkeit, Ihr Kind ganztägig zu betreuen, so wie Sie es vielleicht von der Grundschule schon kennen. Unsere Ganztagschule (GTS) findet freiwillig, Montag bis Donnerstag von 13:05 bis 16:00 Uhr statt. Nach dem

gemeinsamen Mittagessen in unserer Mensa erledigen die Schüler/innen ihre Hausaufgaben in kleinen Gruppen und in ruhiger Arbeitsatmosphäre. Anschließend können sich die Schüler/innen in unseren vielfältigen AGs sportlich oder kreativ austoben.

Wichtig ist uns, dass neben dem pädagogischen Personal auch immer Lehrer/innen in der GTS eingesetzt sind, die die Schüler/innen besonders am Anfang bei der Erledigung der Hausaufgaben unterstützen.

Da die GTS-Kinder mehr Zeit als die anderen Schüler/innen in der Schule verbringen, ist uns der enge Kontakt zu den Eltern besonders wichtig. Wir haben immer ein offenes Ohr für ihre Anliegen, Fragen und Wünsche, egal ob es um die Bestellung des Mittagessens, die Anpassung der Betreuungszeiten, oder die Organisation einer Nachhilfe geht.



Die Ziele unserer GTS

Wir möchten Schüler/innen gerade in der ersten Zeit am Gymnasium beim Lernen des Lernens unterstützen und ihnen eine Struktur geben, in der sie ihre eigenen Lernwege ausprobieren können. Darüber hinaus bieten wir bei Bedarf



individuelle Förderangebote in den Hauptfächern an. Wir möchten einen Beitrag dazu leisten, dass Eltern Familie und Beruf besser in Einklang bringen können. Besonders berufstätige Mütter, oder Alleinerziehende können sich auf unser Angebot verlassen. Außerdem möchten wir Eltern, die selbst nicht ein Gymnasium besucht haben, oder deren Muttersprache nicht Deutsch ist, mit der Hausaufgabenbetreuung unterstützen.

Sport am BvSG

Am Bertha-von-Suttner-Gymnasium spielt Sport eine große Rolle: Bewegung und Spiel, Körperbeherrschung und Rhythmus, Training und Wettbewerbe sind feste Bestandteile der unterrichtlichen Arbeit. Die *Bundesjugendspiele* (Turnen, Schwimmen und Leichtathletik) sind sportliche Höhepunkte im Schuljahr. Viele Schülerinnen und Schüler werden durch den Unterricht motiviert, sich in überregionalen Wettbewerben mit anderen Schulen zu messen: Bei „*Jugend trainiert für Olympia*“ erreichen wir jedes Schuljahr vordere Plätze in Regional- und Landesauscheidungen.



Der **Sport-Leistungskurs**, der seit vielen Jahren fester Bestandteil unserer Oberstufe ist, beachtet neben bewusster Körperarbeit auch den gesellschaftlichen Rahmen und die Auswirkungen von sportlicher Aktivität. Spaß und Spiel stehen im Vordergrund bei unserer **Ball-Nacht**, in der viele Mannschaften bis in den frühen Morgen um den Sieg kämpfen. Für einen guten Zweck organisiert die SV gelegentlich einen Sponsorenlauf. Außerhalb des Unterrichts bieten wir viele **Arbeitsgemeinschaften** an: Turnen, Ballspiele, Tischtennis, Badminton, Jazz-Gymnastik, Leichtathletik uvm.

Informatik und Medienpädagogik

Informatikkenntnisse werden in vielen Berufen erwartet. Wir beginnen in Klassenstufe 9 mit dem fakultativen Angebot **Informatik**. In der Oberstufe bieten wir jedes Jahr einen Informatik-Grundkurs an, der in jedem Jahrgang zustande kommt. Die Fachräume Informatik entsprechen aktuellem technischen Standard. Unsere Schule ist zertifiziert in dem Projekt „*Medienkompetenz macht Schule*“. In vielen Unterrichts-Räumen sind **Interaktive Whiteboards** installiert, die den Fachunterricht qualitativ ergänzen.



Große und kleine Bühne



Wir bieten regelmäßig Bühnenprojekte an, zuletzt mit Chor und Band das Musical „9 TO 5“ und von der Theater-AG den „Sommernachtstraum“ (Shakespeare). Im Deutschunterricht werden Szenen aus Dramen nachgespielt, in der Jahrgangsstufe 5 ein französisches Stück inszeniert. Beim *Little Concert* brillieren Junior-Chor und -Orchester, in der Oberstufe bieten wir das Fach ‚Darstellendes Spiel‘ als Grundkurs an, im Wettbewerb „Jugend debattiert“ sind unsere Schüler immer wieder sehr erfolgreich.

alle Fotos: BvSG 2019